

Smartphone-Fotografie: Acht Tipps für professionelle Smartphone-Fotos

Mit diesen Tipps reizen Sie Ihre Kamera voll aus

Düsseldorf, 07. Juni 2016 – Es ist so leicht, gute Fotos mit einem Smartphone zu erzielen, vor allem, wenn es sich dabei um das HUAWEI P9 mit Dual-Kamera von Leica handelt! Mit diesen Tipps holen Sie garantiert aus jedem Gerät die schönste Erinnerung an einen unvergesslichen Moment heraus. Probieren Sie es am besten gleich selbst aus:

1. Mit den Beinen zoomen

Nichts ersetzt den echten, optischen Zoom – leider auch nicht der digitale Zoom. Doch nicht verzagen: Statt digitaler Vergrößerung reicht es oft schon, wenn man näher an das Motiv herangeht und erhält dafür eine deutlich bessere Bildqualität.

2. Den Aufhellblitz zuschalten

In manchen Tageslicht-Situationen lohnt es sich, den Blitz absichtlich zuzuschalten. Dadurch hebt sich das Vordergrund-Motiv besser ab, und Gesichter werden ideal ausgeleuchtet.

3. Als wär's mit einer Leica geschossen: Filmmodus aktivieren

Das HUAWEI P9 bietet den exklusiven Leica-Look: Dank dem Filter „Filmmodus“ erhalten Bilder knackige, kräftige Farben oder einen ausgewogenen Look. Einfach bei aktivierter Kamera von rechts nach links wischen und je nach Stimmung zwischen *Standard*, *Leuchtende Farben* und *Glatte Farbverläufe* auswählen. Ohne P9 geht's natürlich auch: In den jeweiligen Kamera-Einstellungen Kontrast und Sättigung erhöhen, bis der gewünschte Look stimmt.



WEB



PARTNER

4. Mit dem manuellen Modus volle Kontrolle erhalten

Gute Smartphone-Kameras erzielen im manuellen Modus noch bessere Bilder. Damit erhält man volle Kontrolle über Einstellungen wie Lichtempfindlichkeit (ISO), Weißabgleich oder teilweise auch Auslöse-Geschwindigkeit. So ist man selbst bei schwierigen Lichtverhältnissen, wie bei Kunstlicht oder starken Helligkeitsunterschieden gewappnet und zaubert dann erstaunliche Fotos.

5. Ein Stativ nutzen

Egal ob Gruppenfoto oder Nachtfotografie, ein kleines Stativ sollte zur Grundausstattung eines jeden guten Fotografen gehören. In Kombination mit dem Selbstauslöser gelangen selbst Gruppenfotos, ohne das einer auf dem Bild fehlen muss. Und selbst unverwackelte Fotos bei Nacht sind mit einem Stativ möglich. Dabei muss es nicht immer ein Stativ von der Stange sein: Etwas Knetmasse oder eine Vertiefung in der Mauer reichen meist völlig aus. Wenn selbst das nicht zu finden ist, hilft es schon, wenn man sich mit den Armen auf eine Unterlage abstützt, um das Smartphone mit beiden Händen zu stabilisieren.

6. Dem Bild Tiefe verleihen

Suchen Sie auffällige Objekte im Vordergrund und kombinieren Sie diese mit etwas Sehenswertem in der Ferne. Durch die Distanz zwischen den beiden Objekten entsteht eine umwerfende Tiefenwirkung. Der Effekt verstärkt sich noch, wenn der Motivausschnitt nicht zu überfüllt wirkt – getreu dem Motto „weniger ist mehr“ schaffen Sie mit mehreren Ebenen ein interessantes Spiel aus Nah und Fern.

7. Das richtige Licht finden

Für das richtige Licht sorgt die Natur selbst, man muss nur Frühaufsteher sein oder Geduld mitbringen, denn ungefähr eine Stunde nach Sonnenaufgang oder eine Stunde vor Sonnenaufgang gibt es das beste Fotolicht. Der Profi spricht hier von „goldener Stunde“. In diesen Zeitfenstern erhält die Landschaft durch die langen Schatten Struktur und Tiefe.



WEB



PARTNER

8. Schwarz-Weiß mit einem Klecks „Farbe“

Tolle Bildeffekte entstehen auch nach der Aufnahme: Mit einem ColorSplash-Filter entsättigen Sie zuerst das Bild und erzielen einen Schwarzweiß-Look. Danach tippen Sie auf einen Bildbereich, um ihn in seiner ursprünglichen Farbe wieder erstrahlen zu lassen. So setzt man bequem Farbakzente, ohne großen Aufwand und erzeugt verblüffende Bilder. Entsprechende Apps gibt es im jeweiligen App-Store in großer Fülle.

###

Über HUAWEI

HUAWEI ist einer der weltweit führenden Anbieter von Informationstechnologie und Telekommunikationslösungen. Rund um den Globus arbeitet HUAWEI mit den 46 größten Unternehmen aus dem Telekommunikationsbereich zusammen und bereits heute nutzt ein Drittel der Weltbevölkerung eine Lösung oder ein Produkt des Unternehmens. In über 170 Ländern beschäftigt HUAWEI mehr als 150.000 Mitarbeiter – davon über 44% im Bereich Forschung und Entwicklung. Von der Gründung vor 27 Jahren bis heute wächst das noch junge Unternehmen stetig. Das internationale Geschäft ist der entscheidende Wachstumsmotor – Europa und insbesondere Deutschland kommen dabei eine Schlüsselrolle zu. In Düsseldorf befindet sich daher auch die Europazentrale. In Deutschland ist das Unternehmen seit 2001 aktiv und hat mittlerweile über 1.700 Mitarbeiter an 18 Standorten. Mit den Bereichen Carrier Network und Enterprise Business sowie Consumer Business deckt HUAWEI auch auf dem deutschen Markt seine gesamte Angebotspalette ab. Seit dem Einstieg in den Smartphonemarkt in 2011 mit eigenem Brand hat es die HUAWEI Consumer Business Group bis heute geschafft zu den beliebtesten und besten Smartphoneherstellern weltweit zu gehören. Dies bestätigt auch die Platzierung unter den Best Global Brands 2014. Im Bereich der Telekommunikationsendgeräte bietet HUAWEI ein breites Portfolio: Vom Surfstick über DSL-Modems bis hin zu Tablets und Wearables, vom einfachen Telefon bis zum High-End-Smartphone. Kunden von HUAWEI sollen sich keine Gedanken über technische Daten machen müssen, sondern ein Produkt bekommen, das ihnen genug Leistung und aktuelle Technik zur Verfügung stellt – zum bestmöglichen Preis.

